



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1863

CCLXXVIII. Kurfürst Joachim und Markgraf Albrecht verschreiben dem Rentmeister Valentin Wins die Besitzungen Georgs von Hagen zu Röbelin für den Fall, daß letzterer ohne Lehnserben versterben sollte, ...

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55861](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55861)

CCLXXVIII. Kurfürst Joachim und Markgraf Albrecht verschreiben dem Rentmeister Valentin Wins die Besitzungen Georgs von Hagen zu Möbelin für den Fall, daß letzterer ohne Lehnserven versterben sollte, am 18. März 1499.

Von gotts gnaden wir Joachim, Churfurst etc. vnd Albrecht, gebruder, Margrauen zu Brandenburg etc., Bekennen vnd thun kunt offintlichen mit difem vnserm briue etc., — das wir angesehen vnd erkant haben getrewe, willige dinst, die vnser Rentmeister vnd lieber getrewe vällentin wins von Jugend auff vnserm lieben herrn vater, seliger vnd loblicher gedechtnus, williglichen vnd fleysiglichen gethan hat vnd hinfurder mehr woll ton soll, kan vnd mag. Darumb vnd von sonderlichen gnaden wegen haben wir Im vnd seinen menlichen leibs lehens erben zu rechtem angeuell vnd manlehne gnediglichen geliehen alle vnd igliche lehen-guter, die vnser mann vnd lieber getrewe Georg von hagen von vnser herhschafft der margraueschafft zu Brandenburg vnd von vns zu rechtem manlehne hat vnd besiczt, Nemlich Im dorff Nowelin Eynen hoff mit siben hufen, da genanter Gorg vom hagen vfwonet, mit dem wasser hinter dem hoff, den hoff, den der Schults, wegener genant, hat, mit dreyen hufen, von iglicher huben zu pacht anderthalben gulden, vff Gericks hoff vnd zweyen hufen gibt ygliche hufen zwen gulden vnd ein ort zu pacht, auff Grunenbergs hoff vnd czweyen hufen, gibt igliche andert-halben gulden pacht, auff pawell bochowen hoff vnd czweyen huben von iglicher anderthalben gulden pacht, vff pipkows hoff vnd czweyen hufen von iglicher anderthalben gulden pacht. Darzu zehen Cosseten hofe mit pachten, zehenden, Rauchhuneren, dinsten vnd In der mollen daselbst drey wyspell sechs scheffel korns mollenpacht vnd sunst mit allen andern dinsten, nuczungen, zugehorungen, gnaden vnd gerechtigkeit, nichts aufzgenomen etc. — vnd wir leyhen Inen solch ob-geschriebene lehen vnd guter zu rechtem angeuell vnd manlehne In crafft vnd macht difes briues: vnd also ob sich begeb, das genanter Georg vom hagen one menliche leibs lehens erben fur todshalben abgehen, versterben vnd solche seine lehen an vns oder vnser erben komen vnd gefallen wurden, das dann die der genant vnser Rentmeyster vnd sein menliche leibs lehens erben fur vnd fur zu rechtem manlehen nemen, haben, so oft vnd dick des nott ist entpfahen, vns auch daruon halten, don vnd dinen sollen, als Manlehns recht vnd gewonheit ist. Wir verleyhen Ine hiran alles, das wir Inen von gnaden vnd rechts wegen daran verleyhen sollen vnd mogen, doch vns an vnsern vnd sunst meniglichen an seinen rechten on schaden. Zu urkundt etc. vnd Geben zu dramburg, am Montag na Judica, Im XCIX. Jare.

Nach dem Churn. Lehnscopialbuche XXX, 94.

CCLXXIX. Kurfürst Joachim und Markgraf Albrecht belehnen die von der Marwitz mit ihren Gütern, am 20. März 1499.

Von gotts gnaden wir Joachim, kurfurst vnd albrecht, gebruder etc., Bekennen etc., das wir nach abgang vnser lieben herrn vnd vaters, loblicher gedechtnus, vnsern lieben getrewen